

INHALT

EINLEITUNG	15
I. DER 'BÖSE NACHBAR IM SÜDEN': EINE KURZE BETRACHTUNG SCHOTTISCHER LITERATURGESCHICHTE IN IHREM POLITISCH-GESELLSCHAFTLICHEN KONTEXT	18
II. 1707 - ABSCHLUSS EINER ENTWICKLUNG UND NEUBEGINN: SCHOTTLAND ZUR ZEIT DER <u>UNION OF PARLIAMENTS</u>	39
A. <u>Darstellung der politischen und kulturellen Ausgangssituation</u>	40
1. Die politische Situation	40
2. Die sprachliche Situation	42
3. Die literarische Situation	46
a. Die Literaturfeindlichkeit der Kirche ..	47
b. Das Fehlen eines fruchtbaren Kulturlebens	47
c. Das Fehlen geeigneter Literaturträger ..	49
d. Der Tiefstand der klassischen Gelehrsamkeit	53
e. Fazit	54
B. Das Eindringen englischen Kultureinflusses ...	55
1. Das Streben nach <u>refinement</u>	55
2. Der Einfluß englischer Periodika	60
3. Die Bedeutung der Clubs	63
C. <u>'Scottish literary revival'</u> - <u>Widersprüche und Synthesen</u>	70
1. Wegbereiter	70
2. Die <u>Scotch Songs</u> und ihre Bedeutung für die <u>literary revival</u>	75
3. Widersprüche und Experimente im literarischen Schaffen	82

III. GRUNDMUSTER UND EINFLÜSSE ALS BASIS NEUEN LITERARISCHEN SCHAFFENS	97
A. <u>Die 'vernacular tradition' als literarisches Modell</u>	98
1. Die Verfügbarkeit der <u>vernacular tradition</u>	98
a. Der volkstümlich-mündliche Strang	98
b. James Watsons <u>Choice Collection</u>	104
2. Grundmuster und Tendenzen	111
a. Formaler Bereich	111
b. Inhaltlicher Bereich	119
B. <u>Die klassizistische Dichtung Englands als Modell</u>	133
1. Vorüberlegungen	133
2. Song und Versepistel als Spiegel gesellschaftlicher Wertvorstellungen	138
3. Darstellung und Funktion der Natur in der pastoralen und deskriptiv-meditativen Dichtung	144
IV. <u>THE EDINBURGH MISCELLANY</u> - "NORTHERN LINES" UND "ENGLISH MUSE"	161
A. <u>Hintergrund</u>	161
1. Intention und Bedeutung	161
2. Autoren	171
Exkurs: Der Fair Intellectual Club	177
B. <u>Versepistel und Song in EM</u>	185
1. Die Versepistel als Kommunikations- und Kunstform	185
a. Vorüberlegungen	185
b. Die Versepistel als Kommunikationsform	187

α) Die Adressatenbezogenheit der Verse- epistel	191
β) Konkretheit und Abstraktion	202
c. Die Versepistel als Kunstform	208
α) Die strukturelle Eleganz	208
β) Die ästhetische Kontrolle des Gefühls	215
2. Gesellschaftliche und moralische Wertvorstel- lungen in Songs und Versepistel von <u>EM</u>	221
a. <u>Fop</u> versus <u>Gentleman</u>	221
b. Bürgerliche Moral versus aristokratisches Spiel	229
3. Zusammenfassung	238
C. <u>Die Natur in den Gedichten von EM</u>	242
1. Imitation und Schematismus	242
a. Der englische Klassizismus als Vorbild: Stolpersteine in pastoraler Idylle	242
b. Die schematisierte literarische Natur	248
2. Abweichungen vom klassizistischen Vorbild ..	259
a. Die Verselbständigung der Natur und die Folgen	259
b. Ansätze 'schottischer' Naturbetrachtung .	274
c. Natur als erlebter Erfahrungsraum	282
3. Zusammenfassung	298
V. <u>THE TEA-TABLE MISCELLANY - ELEGANZ "WITH A SPRINKLING OF SCOTS"</u>	300
A. <u>TTM im Kontext der 'literary revival'</u>	300
1. Versuch einer Kurzcharakteristik	300
a. Autoren und Publikum: der Zwang zur Ver- feinerung	300
b. Das Problem der Inkongruenz	313
c. Die Rezeption und die Folgen	320
2. TTM im Kontext von Ramsays Werk	323

B. <u>Funktionalität in TTM</u>	336
1. Funktionalität der Form	336
a. Regelmäßigkeit und Bewegtheit	336
b. Formelhaftigkeit	342
2. Funktionalität inhaltlicher Elemente	355
a. Die <u>Scotch Songs</u> als Vorbild	355
b. Elemente ländlichen Lebens und ihre Funktion in <u>TTM</u>	364
C. <u>Aspekte der Liebe in TTM</u>	379
1. Vom Materialismus zur Galanterie	379
2. Verfeinerung und Entkonkretisierung	391
3. Die verbürgerlichte Liebe	401
D. <u>Zusammenfassung</u>	418
VI. SCHLUSS	421
VII. ANHANG	431
VIII. BIBLIOGRAPHIE	441
REGISTER	450
SUMMARY	459